



Das ist die Weihnachtszeit

Musik und Text: Thomas Raber
 RATOM-Edition, 2011



Wir set-zen uns zu - sam-men und kom-men nun zur Ruh'. Bei uns-'rer klei-nen



Fei-er weih-nach-tet's im Nu. Ein Lä-cheln aus tiefs-tem Her-zen, voll Zu-frie-den-



heit, beim leuch-ten-den Schein der Ker-zen, das ist die Weih-nachts - zeit. *Fine*



1. Der ers-te Sonn-tag im Ad-vent, nun geht es end-lich los. Wenn die ers-te
2. Der zwei-te Sonn-tag im Ad-vent, die Wo - che ver-ging flott. Wenn die zwei-te
3. Der drit-te Sonn-tag im Ad-vent, so schnell ver-geht die Zeit. Wenn die drit-te
4. Der vier-te Sonn-tag im Ad-vent, das ist doch wun-der - bar. Wenn die vier-te



1. Ker-ze brennt, die Vor - freu - de ist groß. Der Tan - nen - kranz ist
2. Ker-ze brennt, ver - geht der All - tags - tritt. Der Wunsch - zet - tel ist
3. Ker-ze brennt, dann ist es nicht mehr weit. Drau - ßen ist es
4. Ker-ze brennt, ist Weih-nach-ten schon da. Der Weih - nachts-baum im



1. noch ganz frisch, der Keks - tel - ler noch voll. Al - les steht schon
2. schon plat - ziert beim Fens - ter gut sicht - bar. So ist das Christ - kind
3. bit - ter - kalt, es ist schon al - les weiß. Di - cker Schnee vom
4. Glanz er - strahlt, das Es - sen steht be - reit. Das War-ten hat sich



1. auf dem Tisch, ach, das duf - tet toll.
2. in - for - miert, dann ist ihm al - les klar.
3. Him - mel fällt, lang - sam, still und leis'.
4. aus - ge - zahlt, schön ist die Weih - nachts - zeit.